

## PRESSEMITTEILUNG

### Kontakt

Gabriele Herrmann (Schulleiterin)  
Telefon: 03447 315055  
E-Mail: musikschule@altenburgerland.de

Datum: 31.01.2023

## Hervorragende Ergebnisse beim 60. Regionalwettbewerb Ost „Jugend musiziert“ 2023 in Weimar

Der Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ ist seit vielen Jahren einer der ersten Wettbewerbe des neuen Jahres, bei dem sich Schülerinnen und Schüler der Musikschule mit ihrem Können messen können. In diesem Jahr fand der Regionalwettbewerb vom 27. bis 29. Januar 2023 in Weimar statt. Insgesamt nahmen die folgenden sechs Schülerinnen und Schüler der Musikschule Altenburger Land in den Fächern Kammermusik und Klavier teil und brachten hervorragende Ergebnisse mit nach Hause:

- 🎵 **Alexandra Mellinghof und Miriam Ay**, Kammermusik, Klasse Constanze Drinda, 25 Punkte, 1. Preis, Altersgruppe Ib (Kinder im Alter von 9-10 Jahren)
- 🎵 **Annelie Otto**, Klavier, Klasse Arve Stavran, 23 Punkte, 1. Preis, Altersgruppe Ib (Kinder im Alter von 9-10 Jahre)
- 🎵 **Marie Herzog**, Klavier, Klasse Antje Herrmann, 23 Punkte, 1. Preis, mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb, Altersgruppe II (Kinder im Alter von 11-12 Jahren)
- 🎵 **Karl Seyffarth**, Klavier, Klasse Christiane Treibmann, 24 Punkte, 1. Preis, mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb, Altersgruppe II (Kinder im Alter von 11-12 Jahren)
- 🎵 **Lucian Meisel**, Klavier, Klasse Christiane Meier, 23 Punkte, 1. Preis, mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb, Altersgruppe VI (Junge Erwachsene im Alter von 18-21 Jahren)

„Wir gratulieren allen Schülern und Lehrern sehr herzlich zu diesen fantastischen Ergebnissen. Marie Herzog, Karl Seyffarth und Lucian Meisel sind aufgrund ihrer Ergebnisse und Altersgruppen sogar für den Landeswettbewerb qualifiziert, der vom 17. bis 19. März in Greiz stattfinden wird“, berichtet Schulleiterin Gabriele Herrmann stolz. „Die Altersgruppen I und Ib bis 12 Jahre, dazu gehören Alexandra Mellinghof mit Miriam Ay und Annelie Otto, dürfen leider noch nicht mit zum Landeswettbewerb, da dieser erst ab der Altersgruppe II freigegeben ist“, erklärt Gabriele Herrmann.